

FESTAKT zum TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

Liebe Mitglieder,
liebe politische Freunde,

In der Einladung zu unserem Festakt 2014, stellte ich an dieser Stelle die Frage: Wer kann sich eigentlich noch vorstellen, Familien und Freunde zu verlassen und unter Lebensgefahr aus dem Heimatland (DDR) zu fliehen - hinein in eine ungewisse Zukunft?

Heute erleben wir, dass weltweit nicht nur Tausende, sondern zig Millionen an Menschen auf der Flucht sind, da im eigenen Land politisches Chaos und menschenverachtende Brutalität herrscht.

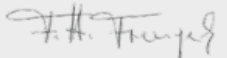
Von 1961 – 1988 flohen ca. 100.000 Bürger über die innerdeutsche Grenze – 600 davon erreichten ihr Ziel nicht.

Wie viele der weltweiten Flüchtlinge werden wohl jetzt ihr Ziel nicht erreichen?

Aber jene, die ihr Ziel erreichen, sollten mit Achtung und Würde aufgenommen werden, um Ihnen eine neue Zukunft und ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

Einer, der es geschafft hat, 1966 über die Berliner Mauer zu flüchten, wird uns wieder vor Augen führen, was vielleicht in Vergessenheit geraten ist:

Was bedeutet FREIHEIT



Fred-Harry Frenzel
Vorsitzender MIT Hilden



Jörg Brandenburg
Vorsitzender CDU-Stadtverband



MIT
MITTELSTANDS- UND
WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG
DER CDU/CSU



CDU STADTVERBAND
HILDEN
Stadtverband Hilden

3. Oktober 2015, 11 Uhr

Bürgerhaus, Alter Ratssaal, Hilden, Mittelstrasse 40

Programm

mit freundlicher Unterstützung der Künstler

Martin Falke – Piano
Philipp Hillebrenner - Sänger

Begrüßung

Fred-Harry Frenzel, Vorsitzender der MIT-Hilden

„Deine Stimme“ Contestsong für „Deine Welt“

Grußworte

Piano – Martin Falke

Michael Schwerk

Berliner Mauerflüchtling

„Strong together“ Contestsong für „Deine Welt“

Schlußwort

Jörg Brandenburg, Vorsitzender CDU-Stadtverband Hilden

Nationalhymne

Anschließend: Beisammensein mit Sekt und kaltem Buffet